



RATHAUS- NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN / BEILAGE DES NSG. WIEN

HERAUSGEGEBEN VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDUNG MIT DEM BÜRGERMEISTERAMT-NACHRICHTENSTELLE D. STADT WIEN
VERANTWORTLICH FÜR DEN GESAMTINHALT: GAUAMTSLEITER HELMUTH PETERSEN.
VERANTWÖRLICHER SCHRIFTLICHER LEITER: HANS MÜCKE, I. W. / WIEN, I. RATHAUS / RUF. A 28-500, KLAPPEN 002, 263, 069.

Wien, am 29. Oktober 1941

Geländegängige Krankenwagen des städtischen Rettungsdienstes =====

Der Ausbau des Gesundheitswesens gehört zu jenen Aufgaben, um die sich die nationalsozialistische Stadtverwaltung besonders annimmt. Die unablässige Ausgestaltung des städtischen Rettungsdienstes kommt nun durch die Inbetriebnahme von vier neuartigen Krankenwagen zum Ausdruck, die die Steyr-Daimler-Puch-A.G. hergestellt hat. Diesen sechszyindrigen Fahrzeugen mit zwei angetriebenen Hinterachsen ist es möglich, jedes Gelände bei jeder Witterung zu befahren. Ihre Leistungsfähigkeit wurde in einem an natürlichen Hindernissen reichen Gebiet erprobt und hat alle Erwartungen übertroffen. Innen mit einer Spezialausstattung versehen, haben die Wagen zwei Tragbahnen und eine durchgehende Sitzbank für fünf Personen, die auch als Liegefläche für einen dritten Kranken benützt werden kann. Unter Ausnutzung der Auspuffgase wird eine Warmwasser-Dampfheizung betätigt, die innerhalb weniger Minuten eine Temperatur von 24 Grad Celsius erzeugt. Diese geländegängigen Fahrzeuge werden besonders in den neu eingemeindeten Gebieten verwendet werden. Wo es früher oft unmöglich war, unmittelbar an die Unfallsstelle heranzukommen und wo also erst nach anstrengenden und zeitraubenden Vorkehrungen Hilfe geleistet werden konnte, wird von nun an der moderne Geländewagen unverzüglich zur Stelle sein.

Den Neunziger vollendet =====

Heute, den 29. Oktober 1941, feiert Frau Elisabeth Fröhling, 17., Lascygasse 10, ihren 90. Geburtstag. Im Auftrag des Bürgermeisters Ph. W. Jung wurden der Jubilarin die Glückwünsche der Stadt Wien und eine Ehrengabe übermittelt.